



Punakha Brücke und Dzong © Carlo Galmarini

---

## Eine Reise für die Fachgruppe für Brückenbau und Hochbau (fbh/sia) mit Marianne Frei Montag, 17. April bis Samstag 29. April oder Sonntag 30. April 2017

---

Warum gerade diese spezielle Reise für Mitglieder der Fachgruppe Brückenbau und Hochbau? Mehrere von Ihnen waren zwar schon erfolgreich zusammen auf Reisen, aber wer von Ihnen hatte bisher die Gelegenheit, tibetische Kragträgerbrücken und aus Lehm und Holz gebaute Klosterburgen zu sehen? Bhutan reizt als unbekanntes und noch wenig bereistes Land, welches sich erst in den 1960er / 70er Jahren behutsam nach aussen geöffnet hat. Sie werden auf dieser Reise nicht nur bauliche, landschaftliche und kulturelle Höhepunkte erleben. Sie werden auch Gelegenheit haben für herzliche Begegnungen mit Menschen und für spannende Gespräche mit Persönlichkeiten aus Kultur, Politik und der Baubranche. Wie gelingt es Bhutan, den herausfordernden Bogen zwischen Tradition und Moderne zu schlagen? Unsere Reise gibt auch einen Einblick in die schweizerische Entwicklungszusammenarbeit.

Bereits die Landung auf dem Flughafen in Paro ist spektakulär. In Thimphu nutzen wir die Gelegenheit für Begegnungen mit Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur. Der nächste Höhepunkt ist der Aufenthalt in Ogyen Choling, einem Herrschaftshaus aus dem 19. Jahrhundert. Dank unseren Gastgebern, der Schriftstellerin Kunzang Choden und ihrem Mann Dr. Walter Roder, dem ehemaligen Koordinator von Helvetas in Bhutan, werden wir auch von hier wertvolle Eindrücke mitnehmen.

## Vorgesehenes Reiseprogramm

### 1. Tag / Montag, 17. April 2017

Anreise

Linienflug von Zürich nach Delhi. Ankunft kurz vor Mitternacht.

### 2. Tag / 18. April

Delhi – Paro – Thimphu

Transfer zum Terminalhotel, kurze Nachtruhe. Am Morgen fliegen wir weiter nach Paro. Nach nur einstündiger Busfahrt erreichen wir Bhutans Hauptstadt, Thimphu. Unterwegs kurzer Halt bei der Iron Chain Bridge.

Mögliche Aktivitäten in Thimphu (2300 m ü. M.):

- Besuch des Buddha Punktes Kuensel Phodrang. Hier befindet sich eine der grössten freistehenden Buddha Statuen der Welt. Vom Buddha Punkt haben wir einen guten Überblick über das Tal Thimpus. Kleine Wanderung.
- Memorial Chorten
- Besuch des Motithang Takin Nationalparks
- Besichtigung Textilmuseum
- Besuch der Schule für traditionelle Malerei

### 3. Tag / 19. April

Thimphu

Ganzer Tag in Thimphu. Fortsetzung der Aktivitäten und Besuche von Tag 2. Begegnungen und Gespräche mit Personen aus Politik, Wirtschaft, Justiz, Kultur oder NGOs.



Ogyen Choling © Walter Roder

### 4. Tag / 20. April Thimphu – Paro – Ogyen Choling

Halbstündiger Inlandsflug von Paro nach Bumthang. Fahrt mit dem Bus zur herrschaftlichen Residenz Ogyen Choling aus dem 19. Jahrhundert. Gespräche mit den Besitzern, Besuch des hauseigenen Museums und Erkundungen in der Umgebung. Übernachtung in Ogyen Choling.

### 5. Tag / 21. April Ogyen Choling und Umgebung – Bumthang (Jakar)

Ganzer Tag in Ogyen Choling und Umgebung. Am Abend Rückfahrt nach Bumthang (Jakar).

### 6. Tag / 22. April

Bumthang (Jakar)

In Bumthang (2800 m ü. M.) Besichtigung von interessanten Gebäuden (z.B. Wangduecholing Hospital), eindrucklichen Klosterbauten und Treffen mit Bhutanern, welche mit der Schweiz durch die langjährige Entwicklungszusammenarbeit verbunden sind. Mögliche Besichtigungen: Kleingewerbe wie Käserei, Bierbrauerei, Mosterei, mechanische Werkstätte. Kleine Wanderung zum Kurjey-Lhakang (einer der heiligsten Orte Bhutans), zum Tamshing-Lhakang und Jambay-Lhakang möglich.

### 7. Tag / 23. April

Bumthang – Trongsa

Fahrt über den Yotong La Pass (3425 m ü. M.). Unterwegs Besichtigung des Technical Training Instituts Chumey. In Trongsa (2200 m ü. M.) Besuch des Heritage Museums (Taa Dzong, Wachturm) und der strategisch eindrucksvoll gelegenen Klosterburg.

## 8. Tag / 24. April

## Trongsa – Wangdue Phrodang



Dorf bei Punakha © Monique Bär

Fahrt durch Wälder, Flusstäler und über den Pele La Pass (3390 m ü. M.). Unterwegs Besichtigung des Chendebji Chorten. In Wangduephodrang Besuch der Klosterburg, welche sich nach Zerstörung durch Feuer in 2012 im Wiederaufbau befindet (Aufgabe von Andreas Galmarini: Erdbeben-Isolation von Turmfundamenten, Armierung und Verankerung von Lehm-Mauerwerk). Ebenso besuchen wir die neue Stadt Bajo. Übernachtung in Punakha (1250 m ü. M.).

## 9. Tag / 25. April

## Punakha

Besuch der Punakha Brücke: Carlo Galmarini konnte die Spannweite der Jahrhunderte alten Kragträger-technik mit modernen Methoden fast verdoppeln. Ebenso besuchen wir die Punakha Klosterburg, die ehemalige Winterresidenz der bhutanischen Könige. Besichtigung einer Hängebrücke. Kleine Wanderung über die Felder zum Khamsum Yulley Lhakang mit spektakulärer Aussicht über das Punakha Tal.



Dochula Pass © Matthias Hellmüller

## 10. Tag / 26. April

## Punakha – Paro

Fahrt von Punakha über den Dochula-Pass (3140 m ü. M.) mit den 108 Chortens (Stupas) nach Paro. Besuch der BSH Fabrik von Christoph Häring und der Royal Academy Bhutan.

## 11. Tag / 27. April

## Paro

Besuch von speziellen Gebäuden: Paro College of Education, Paro Dzong, National Museum (Ta Dzong). Abschliessende Präsentationen und Meetings zu relevanten Themen für die Gruppe.

## 12. Tag / 28. April

## Paro

Wanderung zum berühmten Tigernest (Taktshang Kloster), einem der meist verehrten Pilgerziele des Himalayas, welches auf 700 m über dem Talboden liegt. Am späteren Nachmittag letzter individueller Rundgang durch Paro und Abschiedsessen.



Gebetsfahnen © Wolfram Bürkner

## 13. Tag / 29. April

## Paro – Delhi

Flug Paro – Delhi. Nach Ankunft steht uns ein Tageszimmer in einem Hotel beim Flughafen zur Verfügung.

## 14. Tag / Sonntag, 30. April 2017

## Rückreise

Kurz nach Mitternacht Abflug ab Delhi. Ankunft in Zürich am frühen Morgen.

Individuelle Heimreise ab Flughafen.

Programmänderungen vorbehalten.

Es besteht die Möglichkeit, die Reise nach Bedarf individuell um einen Tag zu verkürzen und bereits am 28. April ab Paro abzufliegen. Ankunft in Zürich wäre in diesem Fall am 29. April vorgesehen.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

<b>Preis pro Person im Doppelzimmer:</b>	<b>CHF 8330.00</b>
Einzelzimmerzuschlag:	CHF 540.00
Zuschlag für Flug in Business-Class:	auf Anfrage
Reduktion Rückreise bereits am 29.04.17:	CHF 280.00
Einzelzimmerzuschlag bei Rückreise bereits am 29.04.17:	CHF 510.00

## TEILNEHMER/INNEN

14 Personen max.  
08 Personen min.

### Im Reisepreis inbegriffen:

- Linienflug mit Swiss von Zürich nach Delhi retour in Economy-Class, inkl. aller anfallenden Taxen und Gebühren
- Flug Delhi – Paro retour Economy-Class, inkl. aller anfallenden Taxen und Gebühren
- Inlandsflug von Paro nach Bumthang in Economy-Class, inkl. aller anfallenden Taxen und Gebühren
- Unterkunft in landestypischen Mittelklassehotels, in Ogyen Choling in privatem Gästehaus
- Vollpension Tag 2 – 12, Frühstück Tag 13
- Transfers und Ausflüge gemäss Programm
- Transport: Bus, Inlandsflug
- Experten-Reiseleitung durch Marianne Frei, Präsidentin der Gesellschaft Schweiz – Bhutan
- Zusätzliche Englisch sprechende lokale Reiseleitung
- Visum für Bhutan
- Visum für Indien

### Im Reisepreis nicht inbegriffen:

- alle nicht erwähnten Mahlzeiten
- Getränke
- Versicherungen
- Trinkgelder
- persönliche Auslagen
- Gepäckträger unterwegs
- nicht im Programm erwähnte Leistungen



Eingang Ogyen Choling Museum © Walter Roder

## REISEFORMALITÄTEN

### Dokumente:

Schweizer BürgerInnen benötigen zur Einreise einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist. Ein Visum für Bhutan und für Indien ist erforderlich. Background holt dieses für Sie ein.

### Empfohlene Impfungen:

Diphtherie, Tetanus, Polio, Masern, Hepatitis A

### Gelbfieberimpfung:

Impfung nur obligatorisch bei Einreise innerhalb 6 Tagen aus Gelbfieber-Endemiegebiet (auch bei dortigem Flughafentransit)

### Währung:

In Bhutan ist der Ngultrum (BTN) im Umlauf. Empfohlen zur Mitnahme: neue USD oder Euro in bar. EC- / Kredit-Karten werden nur begrenzt, zum Beispiel von einigen grösseren Hotels in Thimphu akzeptiert, meist erheben die Kreditkartenunternehmen hohe Gebühren.

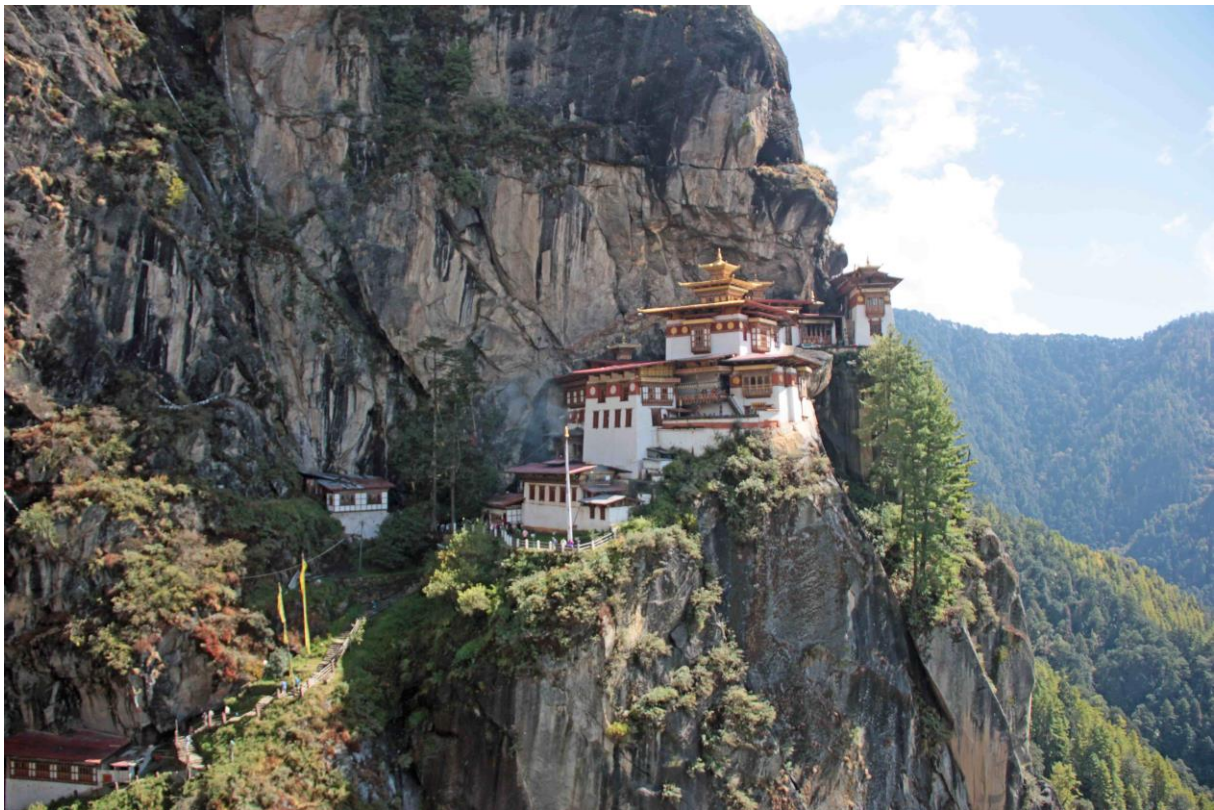
**Background Tours**, Neuengasse 30, 3001 Berne, Schweiz  
Tel. +41 31 313 00 22, info@background.ch

#### Temperatur / Kleidung:

Die durchschnittlichen Temperaturen in Bhutan sind zwischen 8° C und 19° C im April. Aufgrund der Höhenlage ist das ganze Jahr über warme Kleidung erforderlich. Weiterhin unerlässlich sind Regenjacken sowie ein guter Sonnenschutz. Auf freizügige Kleidung sollte verzichtet werden.

Es gelten die Vertrags- und Reisebedingungen von Background Tours (eine Marke der Globetrotter Tours AG).

Darüber hinaus entstehen für die Flüge Annullations- und Umbuchungsspesen sobald die Flugtickets ausgestellt sind.



Taktshang Tigernest © Gallus Keel